

HEUTE IN MENDEN

Leserservice: 0 800 / 60 60 740
(Die kostenlose Servicenummer Ihrer WP)

Redaktion: ☎ 02373 9280-20

Ansprechpartner: Claudia Zeppenfeld



VERANSTALTUNGEN

KINDER & JUGEND

Das Zentrum, Stadt Menden: 16 bis 18 Uhr Kinderprogramm: Action, in der 16 bis 21 Uhr Jugendprogramm: Bestimmungstag.

Stadtteiltreff Lendringens: Kinderbereich 16 Uhr bis 18 Uhr: Kochangebot - Fruchtspieße, Teenie- und Jugendbereich: 16 Uhr bis 20 Uhr: Kochangebot - Fruchtspieße.

VEREINE & VERBÄNDE

Wirbelsäulengymnastik in der Josefsschule Lendringens, 15.30-17.30 Uhr, BSG Menden - Bewegung-Sport-Gemeinschaft.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: ☎ 110 und 90990.
Feuer- und Rettungswache: ☎ 112 und 60 00 06.
Störungsdienst: Stadtwerke: ☎ 2424.
Gelsenwasser: ☎ 02303/2040,
Tierhilfe: ☎ 0170/6914430.
Hospizkreis Menden:
☎ 02373/1754953.

Die Brücke-Trauercafé: ☎ 02373/64335

Krankentransport: ☎ 02351/19 222.

Bereitstellungsdienst Stadtentwässerung Menden: ☎ 0170/9926659.

SERVICE

BÄDER

Städtisches Hallenbad: geöffnet von 6 bis 10 Uhr und von 13.30 bis 21.30 Uhr.

Bürgerbad Leitmecke: 6.15 Uhr bis 20 Uhr, Änderungen je nach Wetterlage.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*

Sie erreichen uns: mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr
leserservice@westfalenpost.de

Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:

PRIVAT:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr
anzeigenannahme@westfalenpost.de
www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH:

Ansprechpartner: Kai Röhler
Telefon 02931 898-147
Telefax 02931 898-140

E-Mail: anzeigenzentrale@funkmedien.de
anzeigen.menden@funkmedien.de
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr

Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:
LeserService, Nordwall 2-2a
58706 Menden; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten: mo und do 9-17 Uhr,
di 9-15 Uhr, mi und fr 9-14 Uhr
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Mendener Nachrichten

Balver Nachrichten

Hönnel-Zeitung

Anschrift: Hauptstr. 12, 58706 Menden
Tel. 02373 9280-20, Fax 02373 9280-50
E-Mail: menden@westfalenpost.de

Redaktion Menden:

Thomas Hagemann (verantw.)	02373 9280-21
Heinz-Jürgen Czerwinski	02373 9280-23
Martina Dinslage	02373 9280-22
Thekla Hanke	02373 9280-24
Arne Poll	02373 9280-33
Pia Maranca	02373 9280-28
Dr. Corinna Schutzeichel	02373 9280-26

Lokalsport:

Franz Schoo (verantw.)	02373 9280-31
Eberhard Tripp	02373 9280-32

Redaktion Balve:

Alexander Bange, Marcus Bottin	02375 5858
Mittelstr. 4, 58802 Balve	Fax 02375 3485

E-Mail: balve@westfalenpost.de

Produktion am Regiodesk:

Wolfgang Simon	02331 917-4018
----------------	----------------

Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Treff des English-Speaking-Clubs, 20 Uhr, English-Speaking-Club Menden, Arminia-Klaus, Oberrödinghausen.

Probe im Anbau der ehemaligen Halinger Grundschule, 19.30 Uhr, Halinger Dorftheater.

Elternbrunch, 8.30-11.30 Uhr, Kostenbeitrag 2 Euro, SKM-Stadtteiltreff Am Papenbusch.

KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Menden: 18.15 Uhr meditatives Beten, 18.30 Uhr Nähgruppe.

St. Walburgis: 14 Uhr Handarbeitsgruppe / 19.30 Glaubensgesprächskreis.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnarzt: ☎ 02373/1702658.

Tierarzt: unter ☎ des Haustierarztes.

Ärztlicher Notdienst: ☎ 116 117 (kostenfrei), Fax-Nr. für Sprach- und Hörgeschädigte ☎ 0800 5 89 52 10.

Ärztliche Notfallpraxis außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten: St.-Elisabeth-Hospital, Hochstraße 63, 58638 Iserlohn.

Kinderärztliche Notfalldienstpraxis: Evang. Krankenhaus Bethanien, Hugo-Fuchs-Allee 4, 58644 Iserlohn

APOTHEKE

Neue Apotheke, Hauptstr. 18, 58706 Menden, ☎ 02373/2187.

REHA-SPORT

Deutsche Rheuma-Liga: 17.30 Uhr Trocken-Fu-Training im -Klepper-Haus.

Institut Rehabilitation durch Sport e.V.: 17.30 bis 18.15 Uhr: „Locker auf dem Hocker“, Stuhlgymnastik; 18.30 bis 19.15 Uhr Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule, Fröndenberger Straße 104a.

Pro Gelenk Selbsthilfegruppe: 20 Uhr Sitz- und Bodengymnastik in der Turnhalle der Bonifatiuschule.
TEP-ART: 15.30 bis 18 Uhr: 2 Gr. Sport f.d. Stütz- und Bewegungsapp. Rodenberg-Halle

Osteoporosegruppe Menden: 12 Uhr Warmwasser-Gymnastik im Vincenzkrankenhaus.

AUSKUNFT SERVICE STADT

Rathaus der Stadt Menden: 903-0. Bürgerbüro: 7.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Dorte-Hilleke-Stadtbücherei im Alten Rathaus: 10 bis 17 Uhr geöffnet.
Museum: geschlossen bis 24. August.

Bringhof Menden: 10 bis 13 Uhr.
Jobcenter : 8.15 bis 12.30 Uhr.

SONSTIGE

Städtischer Seniorentreff, Neumarkt 9 bis 12.30 und 13.30 bis 17 Uhr

Das Heinzwerk - Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe für ältere und bedürftige Menschen: Kontakt in der Zeit von 8 bis 12 Uhr unter ☎ 02373/903-1541.

SkF-Kinderlädchen „Ringelsocke“, Pastoratstraße 27: geöffnet von 9.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr.

Mobile Ehrenamtliche Seniorenberatung: Beratung für Mendener, die selbst nicht mehr mobil sind - Kontakt - Rathaus Menden: Mo. - Fr. von 8:15 Uhr bis 11:30 Uhr, unter ☎ 02373/903 1292.

RAT UND HILFE

Al Anon: Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkoholabhängigen. Treffen immer dienstags von 19.30-21.30 Uhr im Matthias-Claudius-Haus Lendringens. Ansprechpartner: Tel.: 02373/82112 oder 390193

Anonyme Alkoholiker: Matthias-Claudius-Haus Lendringens; dienstags 19.30-21.30 Uhr Kontakt: 0151/50130720 und 02375/2596

Sozialverband VdK Menden: 9 bis 11 Uhr Beratung im Städt. Seniorentreff.

AUS DER HEIMISCHEN WIRTSCHAFT



Jutta Hein hat vor wenigen Tagen in der Straße Zum Schlehdorn (zwischen Platte Heide und Böserpe) ein neues Wollgeschäft mit dem Namen „Wo(h)llgefühl“ eröffnet.

FOTO: MARTINA DINSLAGE

„Wolle muss man fühlen“

Jutta Hein startet mit „Wo(h)llgefühl“ in Selbstständigkeit

Von Corinna Schutzeichel

Menden. Gestrickt hat sie schon vor mehr als 30 Jahren. Aber dass sie ihr Hobby mal zum Beruf machen würde, das hätte Jutta Hein damals nicht gedacht. „Wo(h)llgefühl“ heißt ihr Handarbeitsgeschäft, das sie vor wenigen Tagen am Schlehdorn 11 (zwischen Platte Heide und Böserpe) eröffnet hat.

„Ich habe die Freude am Stricken wieder neu entdeckt“, freut sich Jutta Hein. Stricken und generell handarbeiten sei sehr entspannend, „und ich sehe gerne, wie etwas Neues entsteht“. Die 55-jährige ist gelernte Buchhalterin und

schlägt nun beruflich eine gänzlich neue Richtung ein. Zum einen verkauft Jutta Hein natürlich Wolle in ihrem Geschäft, zum anderen aber liegt ihr die Beratung ihrer Kunden sehr am Herzen. „Manchmal gibt es Strickanleitungen, mit denen selbst ich nichts anfangen kann, da fehlt dann die Hälfte“, berichtet sie. In diesem Fällen beispielsweise bietet sie Unterstützung an.

Darüber hinaus will Jutta Hein Kurse anbieten, in denen sie Interessenten handarbeitstechnisch unterstützt. Die Strickkurse richten sich zunächst an Anfänger, bei Bedarf dann später aber auch an Fortgeschrittene. Auf besonderen

Wunsch strickt Jutta Hein auch Fan-Mützen – so beispielsweise neulich eine Schalke-Mütze für einen Arbeitskollegen ihres Mannes.

„Wo(h)llgefühl“ heißt Jutta Heins Geschäft übrigens, „weil man die Wolle fühlen sollte, bevor man sich für eine bestimmte Wolle entscheidet. Wer Wolle übers Internet bestellt, der kann das nicht.“

I Wo(h)llgefühl hat zu folgenden Zeiten geöffnet: montags bis freitags von 10 bis 12 und von 14.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr. Vom 26. bis zum 29. August ist das Geschäft geschlossen.

Experte warnt vor Windows-Update

Mendener IT-Fachmann Karsten Zimmer sieht Datenschutzlücken

Von Corinna Schutzeichel



Karsten Zimmer

FOTO: M. GRABEN

Menden. Seit Wochen bekommen viele Computerbesitzer den Hinweis, sie könnten ihr Betriebssystem kostenlos auf Windows 10 aktualisieren. Ein verlockendes Angebot, von dem man laut dem Mendener Computerexperten Karsten Zimmer lieber die Finger lassen sollte. Denn, so die Warnung des renommierten IT-Forensikers, der unter anderem für das Bundesamt für die Sicherheit in der Informationstechnik nach dem Parlament-Trojaner gefahndet hat: „Microsoft nimmt es bei Windows 10 mit dem Datenschutz nicht so genau.“

Wer Windows 10 auf seinem Rech-

ner installiert habe, müsse damit rechnen, „dass ständig Daten rausgesendet werden“. Unter Umständen auch besonders sensible Daten wie Passwörter. Selbst wenn jemand sich nicht mit seinem Microsoft-Konto anmelde, „werden Daten und Passwörter rausgeschickt“, warnt Karsten Zimmer.

Nutzer eindeutig identifizierbar

Dazu gehören auch Informationen über die Hardware, über installierte Spiele und die Ordner-Struktur. Heimanwender könnten dies kaum komplett unterbinden, so der Experte, „und selbst bei Großkunden, die Windows 10 Enterprise benutzen,

lässt sich das nicht hundertprozentig verhindern“. Zudem mache sich jeder Nutzer eindeutig identifizierbar. Denn Windows 10 generiere einmalig eine ID, die jedem Nutzer dauerhaft zugewiesen werde, so Karsten Zimmer: „Dadurch kann dann gezielt Werbung geschickt werden.“

Weiterer Knackpunkt laut Zimmer: Das Betriebssystem könne eigenständig Software installieren und deinstallieren. Darüber hinaus schiebe Microsoft mit dem neuen Betriebssystem Hardware- und Software-Piraterie einen Riegel vor. Dies könne allerdings auch zur Folge haben, dass etwa eine Grafikkarte oder ein Drucker, für den es keine Zertifizierung durch Microsoft gibt, nicht verwendet werden können.



Volles Haus bei Point-One-Party

Gut besucht war die Point-One-Revival-Party in Brockhausen. In beiden Zelten gab es reichlich laute Musik auf die Ohren, im unteren Mainstream-Mu-

sik, im oberen (Bild) eher Indie-Rhythmen. Da es trocken blieb, lief die Party auch draußen noch bis zum Hellwerden.

FOTO: HAGEMANN

Freie Plätze:
Mit der VHS ins
Erzgebirge reisen

Menden. Ende Oktober startet eine neue Reise der VHS Menden-Hemer-Balve. Das Ziel der fünftägigen Fahrt ist in diesem Semester das Erzgebirge.

Gerade in der Vorweihnachtszeit bietet die Gegend eine mystische Stimmung mit den kleinen Orten, Manufakturen von Schnitzfiguren und den Wäldern und tiefen Tälern, so die Volkshochschule. Aber auch die Städte Jena, Zwickau und Chemnitz seien lohnenswerte Reiseziele. Sie vermitteln sowohl einen Einblick in die Traditionen dieser von Bergbau und Holzsznitzerei geprägten Region, als auch in die Neugestaltung der Städte nach der Wende.

Mit einem eigenen Bus werden die Ziele angefahren, professionelle Führungen geben einen Einblick und der Besuch einer Manufaktur der erzgebirgischen Schnitzfiguren ist sicher eines der Höhepunkte. Noch bis zum 30. August werden Anmeldungen für die verbleibenden Restplätze entgegen genommen.

I Nähere Infos zu dieser Reise und den Reisen in 2016 nach Flantern und ins Baltikum gibt es in der Geschäftsstelle der VHS in Menden unter ☎ 02373/903-8400 und im Internet unter www.vhs-mhb.de

Börse für Spielzeuge
und Kinderkleidung

Böserpe. Der katholische Kindergarten St. Maria-Magdalena Böserpe veranstaltet am Samstag, 12. September, seine Kleiderbörse im Pfarrheim hinter der Kirche. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr werden gut erhaltene Kinderkleidung und Spielzeug angeboten. Die Erzieherinnen des Kindergartens bieten in der Cafeteria frische Waffeln und Kuchen an.

I Wer Interesse an einem Verkaufstand hat, möge sich bitte im Kindergarten bei Frau Günnewig ☎ 02373/60814, melden.

LESERBRIEF

Nur mit Sanitärer
in Fußgängerzone

Radfahren in der Innenstadt. Wie es scheint, haben die Grünen und der ADFC noch nicht mitbekommen, dass sich infolge der demografischen Entwicklung immer mehr ältere und behinderte Menschen in der Innenstadt aufhalten. Ihre Forderung, dort Radfahren zu erlauben, ist deshalb umso unverständlicher. Wenn ihre Forderung erfüllt würde, träte ein Zustand ein, in dem es ratsam wäre, die „Fußgängerzone“ nur in Begleitung eines Sanitäters zu betreten. Das darf nicht sein. Und wenn der ADFC seinen Antrag auch noch damit begründet, es könne dadurch möglicherweise eine neue Käuferschaft entstehen, ist das genau so lächerlich, als würde er vorschlagen, statt durch Menden, einen Schaufensterbummel durch Oesbern zu machen.

Hans Brock, Menden

Die Redaktion veröffentlicht gerne Ihre Zuschriften. Allerdings sollten Leserbriefe möglichst kurz und prägnant sein und auf Inhalte unserer Zeitung Bezug nehmen. Bitte geben Sie Name, Vornamen, Adresse und Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Zuschriften per Mail an menden@westfalenpost.de oder per Post an: Westfalenpost, Hauptstr. 12, 58706 Menden.